

FISI Südtirol

RECAP

04. April 2023



Top informiert in die neue Woche!



LANGLAUF

LANGLAUF ITALIENMEISTERSCHAFT IN TOBLACH:

Eine der erfolgreichsten Langlauf-Italienmeisterschaften der Südtiroler Geschichte ist am Wochenende in Toblach über die Bühne gegangen.

In der Kategorie U18/Junioren gewann die Sarnerin Marie Schwitzer die Goldmedaille, in der Kategorie Giovani/Junioren konnten die Geschwister Ylvie und Marit Folie gemeinsam mit Marie Schwitzer die Bronzemedaille holen, und zudem platzierte sich Ylvie Folie auch im Sprint noch auf dem hervorragenden 4. Rang. Ebenfalls Bronze holten auch die Brüder Hannes und David Oberhofer gemeinsam mit Giacomo Petrini und Riccardo Foradori in der Herrenstaffel.

Bei den Senioren in der absoluten Klasse holte Michael Hellweger die Bronzemedaille im Sprint hinter Federico Pellegrino und Giacomo Gabrielli.

Bei den Damen setzte sich Federica Sanfilippo vor der gesamten Konkurrenz durch und holte ebenso die Goldmedaille. In der Kategorie U20 Junioren reichte es für Hannes Oberhofer zu Rang 4.

Im darauffolgenden Coppa Italia Sprint-Rennen holte Marta Bellotti vom ASC Sesvenna den Sieg in der Kategorie Zöglinge weiblich, bei den Buben wurde Luca Petroboni 4.

Im Coppa Italia Team Sprint holten Ylvie Folie und Marie Schwitzer die Silbermedaille, und im Teamsprint der Kategorie Giovani/Senior weiblich liefen Sara Hutter und Federica Sanfilippo zu Gold.



DIE GESAMTE WINTERSPORTFAMILIE MUSSTE AN DIESEM SONNTAG SCHMERZHAFT ERFAHREN, WIE NAHE FREUDE UND LEID BEIEINANDER SEIN KÖNNEN. UND WENN DAS LICHT EINER JUNGEN MAMA SO PLÖTZLICH, UND UNERWARTET ERLISCHT, BLEIBT FÜR DIE HINTERBLIEBENEN KINDER UND ANGEHÖRIGEN NUR NOCH TRAUER UND SCHMERZ. DER GESAMTE LANDES-WINTERSPORTVERBAND FISI SÜDTIROL DRÜCKT EUCH LIEBE YLVIE, LIEBE MARIT UND GESCHWISTER AUCH AUF DIESEM WEGE DAS HERZLICHSTE BEILEID UND MITGEFÜHL AUS.

MÖGE EURE MAMA NUN ALS EUER SCHÖNSTER ENGEL IM HIMMEL LEUCHTEN, UND EUCH IN DIESER SCHWEREN ZEIT KRAFT UND MUT GEBEN.



PINOCCHIO NATIONAL

Am Wochenende standen wiederum die traditionellen Pinocchio-Ausscheidungen, sowie die internationalen Rennen um die Pinocchiotrophäe auf dem Programm. Am Abetone haben die Organisatoren bei frühlinghaften Temperaturen ganze Arbeit geleistet, damit die Rennen überhaupt noch über die Bühne gehen konnten.

NATIONALE Rennen

Die TOP 10 Ergebnisse bei den nationalen Rennen:

- Viktor Summerer | ASC 3 Zinnen | 1. Platz RS U9
- Alex Silbernagl | Seiser Alm Skiteam | 1. Platz SL U16
- Anna Trocker | Seiser Alm Skiteam | 2. Platz SL U16
- Anna Trocker | Seiser Alm Skiteam | 2. Platz RS U16
- Silvia Mair | TZ Jochtal Gitschberg | 4. Platz RS U9
- Noah Gasteiger | SC Ahrntal | 4. Platz RS U14
- Simon Karbon | Seiser Alm Skiteam | 5. Platz SL U16
- Mattia Vinatzer | SC Gröden | 6. Platz RS U12
- Arianna Putzer | SC Gröden | 6. Platz RS U16
- Julia Trocker | ASV Völs | 7. Platz RS U11
- Arianna Putzer | SC Gröden | 7. Platz SL U16
- Elisa Plunger | Seiser Alm Skiteam | 8. Platz SL U14
- Elena Haselrieder | ASV Völs | 8. Platz RS U11
- Lukas Schwingsghakl | ASC Gsiesertal | 8. Platz U9
- Nina Hofer | ASC Sarntal | 8. Platz RS U14
- Elias Magoni | ASV Ridnaun | 8. Platz RS U10
- Stefan Prinoth | SC Gröden | 9. Platz RS U12
- Raphael Dichristin | ASC Kaltern | 10. Platz SL U16

PINOCCHIO INTERNATIONAL

Auf internationaler Bühne konnte Alex Silbernagl einen überlegenen Sieg im Riesentorlauf feiern.

Anna Trocker landete im Riesentorlauf wieder hinter der Siegerin Camilla Gottardi, und noch vor der favorisierten Trentinerin Marta Giaretta auf Rang 2, und im Slalom auf dem 3. Rang. Sie leistete gemeinsam mit Alex Silbernagl auch einen entscheidenden Beitrag zum italienischen Sieg in der Nationenwertung der Pinocchiotrophäe 2023.

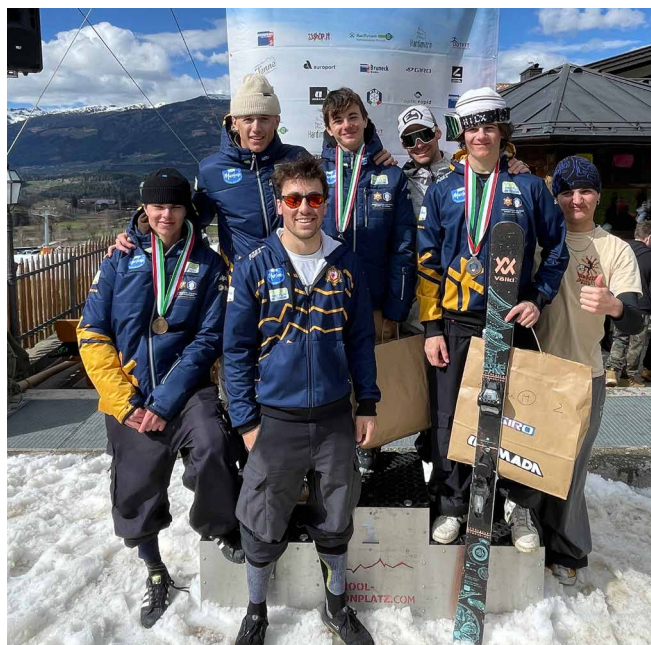
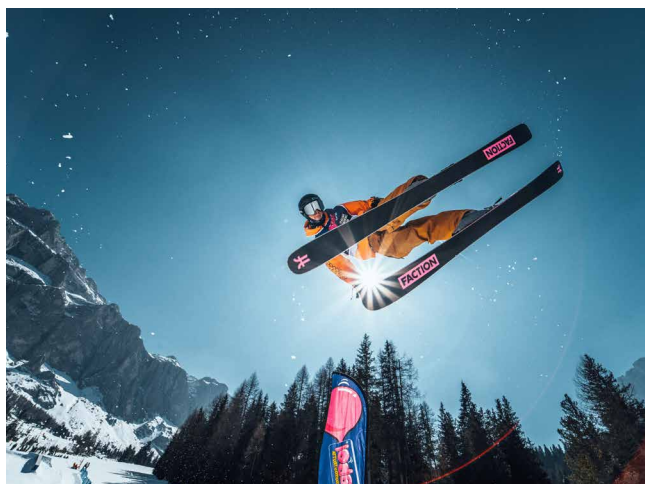




FREESTYLE SKI

FREESKI-EC IN RUKA

Samuel Pattis wurde vom Rennsportleiter der FIS für den Europacup in RUKA einberufen, und hat im Slopestyle dort erstmals die Teilnahme am Finale geschafft. Da aufgrund der widrigen Witterung das Finale abgesagt werden mußte, wurde somit die Qualifikation als Rangliste hergenommen und somit beendete Samuel den Wettkampf auf dem hervorragenden 11. Rang.



CIA-KRONPLATZ

Im Rahmen der CIA (absoluten italienischen Meisterschaften) am Kronplatz wurden auch die Tour-Sieger der Coppa Italia IFT prämiert. Die Athleten des Südtiroler Landesverbandes sind dort sehr stark vertreten. Anbei die Ergebnisse:

Zöglinge Buben: 3. Laurin Volgger;

Anwärter Buben: 1. Samuel Pattis;

Junioren Buben: 3. Tim Mairhofer;

Zudem gab es am Kronplatz auch noch die Qualifikationsläufe für die Italienmeisterschaften. 6 Athleten haben sich für das Finale qualifiziert, und bei sehr hohem Niveau haben sich unsere Athleten wieder sehr gut in Szene setzen können.

Absolute Klasse:

2. René Monteleone,

3. Niklas Oberrauch,

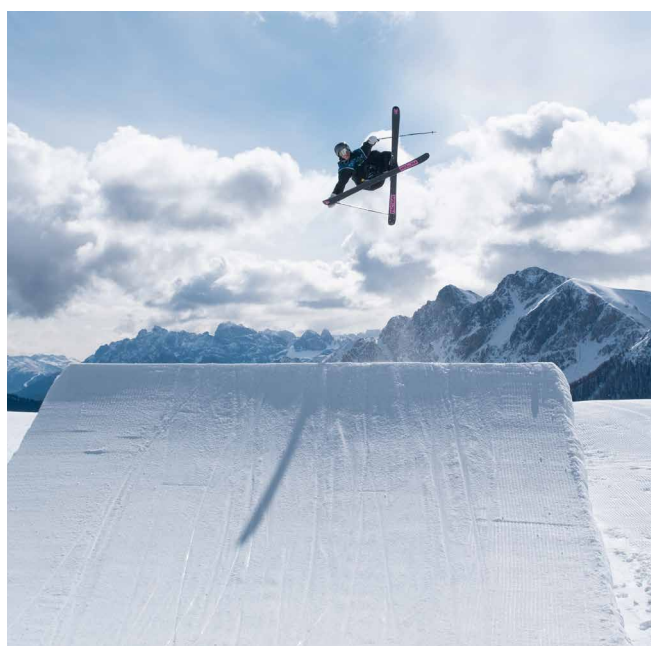
4. Valentin Auer,

5. Tim Mairhofer,

7. Samuel Pattis,

9. Fabio Pfeffer,

10. Thomas Auer.





SNOWBOARD

ITALIENMEISTERSCHAFTEN IN

Im PSL erzielten unserer Jungs und Mädels wieder zahlreiche Siege und Podestplätze.

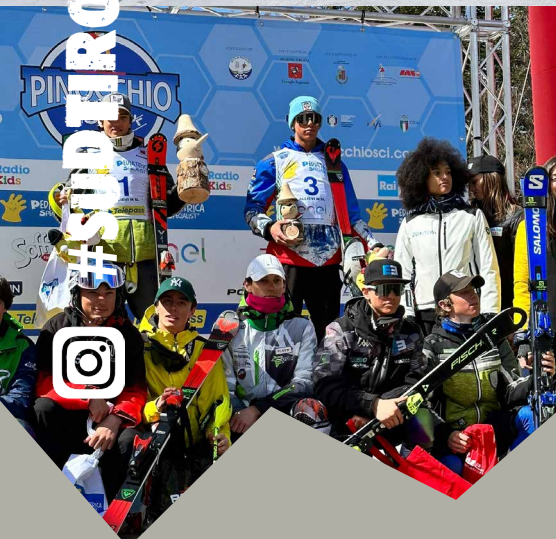
Bei den Junioren Buben gingen mit Elias Zimmerhofer, Manuel Haller und Simon Dorfmann alle 3 Podestplätze nach Südtirol.

Bei den Junioren Mädchen erreichte Fabiana Fachin die Bronzene.

Bei den Zöglingen brettete Bettina Irsara auf Rang 2 und Emma Dorfmann auf 3.

Bei den Ragazzi Buben siegte Tobias Mutschlechner, Maris Baumgartner folgt auf Rang 3 und holte Bronze.





DANKE AN UNSERE SPONSOREN

